

Düsseldorf, den 5. Februar 1952  
Dr. E./W.

Dr. Gerardo Frenkel  
Avocat Internacional  
Vina del Mar (Chile)  
Casilla 566

Sehr geehrter Herr Kollege!

In Sachen Hecht'sche Erben nehme ich ergebenst Bezug auf mein Schreiben vom 12. Januar 1952.

Anliegend übersende ich Ihnen zunächst die in Gemäßheit des Beschlusses vom 21. Dezember 1951 eingegangene Auskunft der Rheinisch-Westfälischen Bank Filiale Herford nebst beigefügtem Kontoauszug.

Ich sende weiterhin Abschrift der von der Wiedergutmachungskammer eingeholten Äußerung des Treuhänders Herrn Rudolf Langbein vom 22. Januar 1952.

Wie Sie aus der Äußerung des Treuhänders ersehen, ist seit Januar 1948 Nutzungsentschädigung seitens der Behörden nicht gezahlt worden. Hiernach wird/nur Rückerstattung des Grundstückes gefordert werden können. Abzuwarten bleibt, ob der Antraggegner entsprechend der Auflage zu Absatz 3 des Beschlusses vom 21. Dezember 1951 Ansprüche wegen werterhöhender Verwendung geltend machen wird. Gegebenenfalls wird zu bestreiten sein, daß eine Werterhöhung tatsächlich stattgefunden hat. Nötigenfalls müßte dazu ein Bau- und Grundstückssachverständiger gehört werden.

Unter Bezugnahme auf meine früheren Schreiben wäre ich Ihnen für gefällige Übersendung des in Ihrem Schreiben vom 10. Oktober 1951 erwähnten Schreibens des Bezirksbeauftragten sowie des Schreibens der Feststellungsbehörde oder jedenfalls einer Abschrift dieser Schreiben dankbar.

Neuer Termin ist noch nicht anberaunt.

In Sachen de Beer gegen Nybelen bemerke ich zu Ihrer Information, daß ich nunmehr Einzahlung der ersten Vergleichsrate von DM 3.000,-- auf Sperrkonto der Mandantin bei der Kreissparkasse Krefeld veranlaßt habe. Ich komme auf die Sache zurück, sobald die Einzahlung auf Sperrkonto bestätigt ist.

Mit kollegialer Hochachtung und besten Grüßen!

gez. Dr. Engel  
Rechtsanwalt

Ps. Abschrift des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes vom 7. Januar 1952 füge ich ebenfalls bei.

D.U.